

AUSSTELLUNG

„Heimspiel mit Stellenwert“

Leopold Strobl ist ein zu einem gefeierten, internationalen Künstler geworden. Sein Werk ist gerade in Poysdorf zu sehen.

VON WERNER KRAUS

POYSDORF Künstler Leopold Strobl präsentiert sich zum zweiten Mal in seiner Heimatstadt Poysdorf. Nina Katschnig, Direktorin der Galerie Gugging, betonte bei der Ausstellungseröffnung, dass „2024 das Jahr des Leopold Strobl ist.“ Seine Werke hängen in den großen Galerien der Welt, wurden vom Museum of Modern Art in New York an-

gekauft und Kurator Adriano Pedrosa hat höchstpersönlich Strobls Bilder für die 60. Internationale Kunstausstellung „La Biennale di Venezia“ ausgewählt. „Für den sehr bescheidenen Künstler ist aber diese Ausstellung hier im Weingut Taubenschuss ein Heimspiel mit ganz besonderem Stellenwert“, so Kuratorin Gerti Hacker.



▲ Leopold Strobl mit seiner großen Poysdorfer Stroblfamilie, mit seinen Eltern und Geschwistern.
Foto: Werner Kraus

Landtagspräsident Karl Wilfing betonte, dass Leopold Strobl und Arnulf Rainer, die das Überzeichnen verbindet, bereits gemeinsam ausgestellt hatten. Strobl hat vor 15 Jahren seine kreative Laufbahn im Atelier Gugging begonnen und sich in dieser Zeit künstlerisch enorm weiterentwickelt. Er hat mit dem Überzeichnen seinen Stil gefunden.

Zeitungsfotos werden in einer Mappe gesammelt, täglich wird ein Bild ausgewählt - meist

eine Mischung aus Landschaft und Gebäuden. Diese werden schwarz, grün und gelben überzeichnet – eine besondere Formensprache.

Die Familie mit Sohn Markus und den Eltern Anna und Leopold Strobl war ebenso zur Eröffnung gekommen. Monika Taubenschuss freute sich, erneut Strobls Werke präsentieren zu dürfen. Die Ausstellung ist bis 12. Jänner während der Öffnungszeiten des Weingutes in der Körnergasse zu sehen.

IN VELO VERITAS 2025

Weinstadt richtet Radrennen aus

Die Staffelübergabe erfolgte im Zuge einer Radtour von Retz nach Poysdorf.

POYSDORF Markus Reidlinger war mit rund 60 Radlern von Retz nach Poysdorf unterwegs, um die Staffelübergabe von einem zum nächsten Austragungsort von „In Velo Veritas“ vorzunehmen. Poysdorf wird das nostalgische Radrennen am

14. und 15. Juni 2025 veranstalten, erwartet werden wieder an die 1.000 Starter für die Ausfahrten über 70, 140 und 210 Kilometer. Die genauen Routen werden über den Winter festgelegt. Sie werden eher in Richtung Osten führen.



▲ Eine große Freundesschar schloss sich der Staffelübergabe an.
Foto: Werner Kraus





diekleinenoen.at



Jetzt wöchentlich nur im Abo

Monatlich ab € 9,90
Jetzt bestellen unter 050/8021-1802

Hintergrund: Yurany/Shutterstock.com